

BMW Motorrad Concept e. Designkonzept eines BMW Elektro- Scooters.

BMW Motorrad erweitert seine Geschäftstätigkeit um eine neue Facette: die „Urban Mobility“.

Individuelle Mobilität definiert sich zunehmend über Nachhaltigkeit. Die BMW Group hat die Herausforderungen des sich wandelnden Umfelds angenommen und entwickelt Serienlösungen für die Mobilitätsbedürfnisse der Zukunft. Als integraler Teil der BMW Group beschäftigt sich daher auch BMW Motorrad mit den Fragen der individuellen Einspur-Mobilität und den Kundenbedürfnissen der Zukunft. In diesem Zusammenhang erweitert BMW Motorrad seine Geschäftstätigkeit um eine neue Facette: die „Urban Mobility“.

Aufbauend auf einer fast 90-jährigen Erfahrung im Bereich motorisierter Zweiräder nutzt BMW Motorrad die konzeptionellen Vorteile von Einspurfahrzeugen zur Entwicklung innovativer Lösungen und setzt neue Akzente für das Commuting im urbanen Bereich.

BMW Motorrad wird den neuen Bereich „Urban Mobility“ noch vor Ende des Jahres mit zwei Premium-Fahrzeugen im Maxi-Scooter-Segment etablieren. Die BMW Maxi-Scooter vereinen die Funktionalität eines Motorrollers mit der Fahrfreude eines Motorrades. Angetrieben werden die beiden Fahrzeuge von leistungsstarken und effizienten Zweizylinder-Ottomotoren.

Der Nachhaltigkeitsstrategie der BMW Group folgend, ist es der Anspruch von BMW Motorrad, auch beim Thema Elektromobilität in absehbarer Zeit ein Premium-Angebot auf den Markt zu bringen. Auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt präsentiert BMW Motorrad dazu erstmals das Designkonzept „BMW Concept e“.

Visionäres Design für ein neues Antriebskonzept.

Die Designstudie BMW Concept e verkörpert die Vision eines elektrisch angetriebenen Scooters made by BMW Motorrad. Zunehmend eingeschränkte Verkehrsräume, steigende Verkehrsdichte und ökologische wie ökonomische Herausforderungen formulieren speziell für die grossstädtischen Ballungszentren neue Anforderungen an den Individualverkehr. Diesen sich verändernden urbanen Mobilitätsbedürfnissen trägt ein E-Scooter mit nachhaltigen technischen Lösungen und dem ästhetischen Fahrzeugdesign des Concept e Rechnung.

Auf der IAA in Frankfurt präsentierte BMW i mit dem BMW i3 Concept und dem BMW i8 Concept visionäre Fahrzeuge, die für den jeweiligen Einsatzzweck massgeschneidert sind. Sie verfügen über eine völlig neue, speziell für den E-Antrieb im Automobilbereich entwickelte „LifeDrive-Architektur“, die sich radikal von der üblichen Bauweise unterscheidet. Der BMW i8 Concept mit PlugIn-Hybrid-Antrieb verkörpert mit seinem faszinierenden Gesamtkonzept die zur Realität gewordene Vision eines nachhaltigen Sportwagens. Der BMW i3 Concept ist das konsequent nachhaltig gestaltete Automobil speziell für das urbane Umfeld.

BMW Motorrad zeigt mit dem Concept e in erster Linie, wie attraktiv und faszinierend sich das Thema E-Antrieb auf zwei Rädern in puncto Design interpretieren lässt und stellt damit zugleich sein neues Geschäftsfeld „Urban Mobility“ ins Blickfeld.

Concept e – eine Vision mit Zukunft.

Das Concept e ist eine Vision: Die Designer von BMW Motorrad entwickelten die Formensprache für den E-Scooter der Zukunft – elektrisch, digital, dynamisch. Bei der Gestaltung liessen sich die Designer bewusst hohe Freiheitsgrade in der Umsetzung, um bei der Gestaltung von Komponenten und Oberflächen neue kreative Wege gehen zu können.

Die Formgebung sowie die Präzision in der Umsetzung reflektieren dabei die Kernwerte von BMW Motorrad: Emotion, Dynamik und Innovation. Gleichzeitig lassen das puristische, klare Design, die Farbgebung und die Wahl der Materialien auf ein cleanes, effizientes und gleichzeitig agiles Einspurfahrzeug schliessen, mit dem man sich mühelos im Verkehr einer Grossstadt bewegen kann.

Hinter der Designkonzept-Studie Concept e verbirgt sich also mehr als die Darstellung eines neuen Fahrzeugs. Neben technischer Funktionalität und Qualität legen die Designer von BMW Motorrad Wert auf den emotionalen

Dialog zwischen Mensch und Fahrzeug. Ihr Motto: Ein Fahrzeug darf nicht nur funktionieren – es muss auch die Emotionen seines Fahrers wecken. Es muss ihn immer wieder aufs Neue begeistern und darüber hinaus den spezifischen technologischen Merkmalen Rechnung tragen.

Im Falle des Concept e galt es daher in erster Linie, den besonderen Charakter elektrischer Antriebstechnologie auf sein Äusseres zu übertragen.

Das Concept e ist der formensprachliche Entwurf eines Scooters, der mit innovativem elektrischen Premium-Antrieb neue Massstäbe setzen und eine überzeugende alltagstaugliche Mobilitätsalternative im dichten Verkehr der immer grösser werdenden Ballungsräume und Grossstädte unserer Welt werden kann.

BMW Motorrad typische Designelemente als Erkennungsmerkmale.

Das BMW Concept e ist klar als Mitglied der BMW Motorrad Familie zu erkennen. Wie bei anderen BMW Motorrädern erstreckt sich das so genannte Split-Face vom Verkleidungsoberseite bis über den Vorderradkotflügel und verleiht dem Concept e eine unverwechselbare und dynamische Frontansicht.

Dem erfolgreichen BMW Motorrad Design folgt beispielsweise auch die Formensprache des Twin-tipped-Spoilers im Bereich der Bugverkleidung und die in Form eines Bumerangs aerodynamisch gestalteten Floating Panels der vorderen Seitenverkleidung. Das sportlich kurz gehaltene Fahrzeugheck betont den fahraktiven Charakter des elektrisch angetriebenen Scooters und verleiht ihm eine optische Dynamik, die durch das knapp geschnittene Windschild weiter unterstrichen wird.

Konzeptadäquates Farb- und Materialkonzept.

Dynamik und Faszination und vor allem Umweltfreundlichkeit elektrischer Mobilität spiegelt das Farb- und Materialkonzept wider. So stehen die in „Light white uni“ lackierten vorderen Verkleidungsseitenteile und hinteren Seitenverkleidungen in einem spannenden, die Technik betonenden Dialog zu Baugruppen wie dem in „Schwarzchrom hell“ gehaltenen Verkleidungsoberseite oder den in „Schwarzchrom dunkel“ beschichteten Schwellern. Die hochwertige Anmutung unterstreichen filigran gefräste Details in „Aluminium natur“, der asymmetrisch konzipierte und aus dem Vollen gefräste Halter für die Frontverkleidung oder der in „Textured steel“ eingefärbte Mitteltunnel. Das Design der Leichtmetallräder lehnt sich an die Formensprache der Automobile von BMW i an.

Aus Acrylglass gefertigt und mit einem Metallgitter sowie dem „Concept e“-Schriftzug hinterlegt, symbolisieren die beiden Seitenblenden der Batterie- und Antriebseinheit in „Electric yellow“ den technischen Charakter eines Scooters mit elektrischem Antrieb. Im Zusammenwirken mit weiteren Akzentuierungen in „Electric yellow“, wie im Bereich der Frontverkleidung, des Fahrzeughecks oder der hohl gebohrten Radachse, stehen sie für die spezifischen Fahrzeugeigenschaften höchste Umweltverträglichkeit, souveräne Dynamik und einfache Handhabung. Passend dazu ist die im vorderen Bereich des Mitteltunnels angeordnete Lade-Steckdose mit einer transparenten Kunststoffabdeckung versehen.

Seinen visionären Charakter unterstreicht das Concept e durch den Verzicht auf konventionelle Rückspiegel. An ihre Stelle treten zwei in das Rücklichtglas integrierte Videokameras, die das rückwärtige Verkehrsgeschehen für den Fahrer gut sichtbar auf zwei LCD-Monitore im Cockpit übertragen. Die Anzeige der Geschwindigkeit und anderer relevanter Daten übernimmt eine auf das Wesentliche reduzierte, digitale Anzeige im Cockpit.

Innovative Technologie im künftigen Serienfahrzeug.

Das spätere Serienfahrzeug wird die Erwartungen der Kunden an nachhaltige Mobilität mit einem Einspurfahrzeug voll erfüllen. So werden die spezielle Anordnung aller Antriebskomponenten und die Auslegung der Fahrzeuggeometrie Scooter-typisches, agiles Handling und hohe Funktionalität ermöglichen.

Bei der Leistungselektronik und der Batterietechnologie greift BMW Motorrad auf die innovative E-Technologie und das umfassende Knowhow der BMW Group zurück. BMW i Hochvolt-Technologie (> 60 Volt) mit höchsten Sicherheitsstandards ermöglicht es, ein Fahrzeug mit den Beschleunigungswerten eines Maxi-Scooters mit Verbrennungsmotor zu realisieren. Die grosszügige Speicherkapazität der Batterie, ein intelligentes Batteriemanagement sowie die effiziente Energierückgewinnung im Bremsvorgang (Rekuperation) werden im Alltagsbetrieb für eine realistische Reichweite von 100 Kilometern genügen. Darüber hinaus streben die BMW Motorrad-Entwickler eine Dauerleistung und eine Höchstgeschwindigkeit an, die auch auf Stadtautobahnen und im Zweipersonenbetrieb sichere Überholmanöver ermöglichen.

Aufgeladen wird der Batteriespeicher an normalen Haushaltssteckdosen, wie sie in Europa, den USA, Kanada und Japan zum Einsatz kommen. Eine spezifische Ladestation ist nicht erforderlich. Die Ladezeit eines komplett

entleerten Speichers beträgt weniger als drei Stunden. Praktische Erfahrungen mit Konzeptfahrzeugen haben bereits gezeigt, dass der Speicher nur selten vollständig entleert wird, so dass die Ladezeiten in der Regel noch kürzer sind.

So ermöglicht das künftige Serienfahrzeug langfristig alltagstaugliches und zugleich emissionsfreies Fahren in der Grossstadt.

Für weitere Informationen:

BMW (Schweiz) AG
Corporate Communications
Axel Schmidt
Industriestrasse 20
8157 Dielsdorf
Tel. 058 269 10 92
Fax 058 269 15 13
E-Mail Axel.AS.Schmidt@partner.bmw.ch
www.press.bmwgroup.com

Dielsdorf, 13. September 2011

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren drei Marken BMW, MINI und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 25 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2010 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 1,46 Millionen Automobilen und über 110.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 4,8 Mrd. Euro, der Umsatz auf 60,5 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2010 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 95.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit sechs Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.